

Mitteilungsblatt



Landkreis Biberach



Freitag, 26. Juni 2020 • Nr. 26 • 48. Jahrgang

Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen

Wichtiges in Kürze

03.07.2020	Jahreshauptversammlung Sportverein Aßmannshardt
03.07.2020	Instrumentenvorstellung Musikverein Ingerkingen
04.07.2020	Altpapiersammlung Musikverein Aßmannshardt e. V.
25.07.2020	Jahreshauptversammlung Narrenzunft Brühlhund Schemmerberg e.V.

Abfuhrtermine

02.07.20	Müllabfuhr
08.07.20	Papiertonne
09.07.20	Gelber Sack

Die weiteren Abfuhrtermine für 2020 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- 🔗 [Leben & Wohnen](#)
- 🔗 [Ver- & Entsorgung](#)
- 🔗 [Downloads](#)
- 🔗 [Abfallbeseitigungskalender 2020](#)

Einleger Kontakte und Adressen

Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Rathauses, der Ortsverwaltungen und der Sozialen Dienste werden jeweils zu Quartalsbeginn dem Mitteilungsblatt beigelegt.

Der farbige Einleger kann diese Woche aus dem Mitteilungsblatt entnommen werden.

Austausch von Wasserzählern

Nach dem Eichgesetz müssen die Wasserzähler regelmäßig geeicht bzw. alle 6 Jahre ausgetauscht werden. Diese Zähler werden von der Gemeinde Schemmerhofen ausgewechselt.

Den Austausch nehmen unsere Wassermeister Herr Scheffold und Herr Haller sowie Herr Kammerer vor.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Messeinrichtungen und der Abstellhahn frei zugänglich sind.

Wir weisen die Bevölkerung auch darauf hin, dass die Wasserzähler und die Abstellventile regelmäßig kontrolliert werden sollten. Bereits ein Defekt eines Wasserhahns oder einer Toi-

lettenspülung verursacht erheblichen Mehrverbrauch. Bei Auftreten eines erhöhten Wasserverbrauchs kann die Gemeinde Schemmerhofen leider keine Erstattung vornehmen. Überprüfen Sie daher ab und an Ihre Wasseruhr.

Achtung Hundehalter

Immer wieder gehen beim Bürgermeisteramt Klagen aus der Bevölkerung über Belästigungen durch Hunde ein. Wir appellieren an die Hundebesitzer, ihr Tier so zu halten, dass davon keine Belästigung und Gefährdung ausgeht.

Zahlreiche Beschwerden beziehen sich auf Verunreinigung von Wegen, Straßen, Kinderspielplätzen und Privatgrundstücken durch Hundekot. Hier sollte sich jeder Hundehalter verpflichtet fühlen, das belästigende „Geschäft“ seines Tieres rückstandslos zu beseitigen. Hygiene sollte vor allem im Spielplatzbereich großgeschrieben sein. Hundefäkalien können bei Kleinkindern ernsthafte Infektionen hervorrufen.

Derzeit häufen sich die Beschwerden über Hundekot auf den Feldwegen entlang des Baugebiets Bohnenstockäcker in Schemmerhofen.

Bitte denken Sie daran, dass kein Grundstücksbesitzer daran Freude hat, wenn er ständig fremden Hundekot aus dem Garten entfernen muss oder Fußgänger auf öffentlichen Wegen und Straßen laufend aufpassen müssen, nicht in einen solchen Haufen zu treten.

Es soll hier nicht gegen die Haltung eines Hundes gesprochen werden. Die bisherige Praxis jedoch, Hundekot wahllos abzusetzen und liegen zu lassen kann vor allem aus hygienischer Sicht nicht mehr toleriert werden. Hunde kann man erziehen, ihr Geschäft in einem bestimmten Areal zu verrichten.

Gemeindebücherei

Besuchen Sie unsere Bücherei im Rathaus-Foyer. Suchen und finden Sie Ihre Lieblingslektüre, kostenlos und ohne viel Aufwand. Folgendes sollten Sie beachten:

Die Bücher können unentgeltlich und in beliebiger Anzahl ausgeliehen werden. In der Bücherei ist keine Fachkraft angestellt: Entnehmen Sie die Bücher deshalb bitte selbst.

Die Bücher sind eine Leihgabe und sollten wieder zurückgebracht werden! Weitere Leseratten werden sich darüber freuen.

Sie müssen die Bücher nicht mehr selbst einordnen, legen Sie sie einfach unter der Treppe ins Regal „RÜCKGABE“.

Benötigen Sie Nachschub, dann können Sie in den Regalen oberhalb bei „NEU EINGETROFFEN“ stöbern.

Verkauf von Büchern / CD / DVD / Geschenkgutscheinen

Preisliste

Verkauf von Büchern / CD / DVD / SONSTIGEM

Flurnamen-Atlas	
Gemeinde Schemmerhofen incl. CD	29,90 €
Bildband Schemmerhofen (Bilder aus der guten alten Zeit)	15,00 €
Heimatbuch Schemmerhofen	12,00 €
CD-ROM Altheim, 1150 Jahre Altheim	12,00 €
DVD „Leben im Landkreis Biberach“	9,90 €
Geschichte der Radsportbewegung in Oberschwaben	29,50 €
Röschbuch 2. Ausgabe	8,00 €
Röschbuch 3. Ausgabe	8,00 €
Imagefilm	5,00 €
Kochbuch „Gutes aus Gottes Garten“	16,00 €
Tasse Schemmerhofen	5,50 €
Fliese „Käppele Schemmerhofen“	1,90 €
Narren, Pilger, Musikanten	
- Feste und Bräuche im Landkreis Biberach	29,80 €
BC - Handbuch Landkreis Biberach	14,90 €
Landkreisbuch:	
„Bildstock und Biotech. Kirchen und Krane“	39,90 €
Bildband „Schemmerhofen im Wandel“	17,50 €
Handtuch	8,00 €
Micro-Plüschdecke Farbe: navy	12,50 €
Regenschirm	10,00 €
Traubenkernkissen	10,00 €
Freizeitskarte Landkreis	5,00 €
Dorfchronik Aßmannshardt	15,00 €
Vorsorgemappe	1,50 €
Schul-Geschichten Hans Häckel	11,00 €
Rot-Kreuz-Dose	2,50 €

*Erhältlich beim Bürgermeisteramt
Schemmerhofen, Bürgerbüro*

Broschüre „Die schönsten Wanderungen um den Bussen“

Die Feringemeinschaft Rund um den Bussen hat uns erneut Broschüren „Die schönsten Wanderungen rund um den Bussen“ zukommen lassen. Diese liegen im Rathaus beim Bürgerbüro zur kostenlosen Mitnahme aus.



Jubilare

Die Gemeinde gratuliert allen Gemeindegürgern die im **Juli 2020** ein Jubiläum / Geburtstag feiern dürfen und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Geburtstag

02.07.2020	95. Geburtstag Mößlang, Hildegard – Schemmerhofen
04.07.2020	80. Geburtstag Rehm, Renate – Schemmerberg
11.07.2020	85. Geburtstag Völkle, Ludowika Theresia – Schemmerberg
20.07.2020	80. Geburtstag Egle, Sofie – Ingerkingen
23.07.2020	90. Geburtstag Klemm, Gerda Erika Margarete – Schemmerberg
25.07.2020	80. Geburtstag Romer, Franz Josef – Ingerkingen
29.07.2020	95. Geburtstag Bürk, Theresia Karolina - Schemmerhofen

Ehejubilare

04.07.2020	Goldene Hochzeit Thomas, Manfred und Brigitte - Schemmerhofen
17.07.2020	Goldene Hochzeit Haller, Gerhard Alois und Marlies Brigitte - Schemmerhofen



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE
durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0, Fax: 07356 9356-99
E-Mail: poststelle@schemmerhofen.de
Internet: www.schemmerhofen.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch
7:30 - 12 Uhr und 14 - 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mario Glaser

Satz Anzeigenteil und Druck Mitteilungsblatt, verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Maier-Druck,
Alte Poststraße 4, 88525 Dürmentingen
Telefon: 07371 96067, Fax: 07371 96068
E-Mail: maierdruck@t-online.de

Satz und Gestaltung Mitteilungsblatt:

Ramona Maier, einmalDESIGNbitte
Ehinger Straße 1, 88433 Ingerkingen
Internet: www.einmaldesignbitte.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 15 Uhr

Öffentliche Bekanntgabe

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand hat in der öffentlichen Sitzung vom 17. Juni 2020 den aufgestellten Jahresabschluss 2019 einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	Euro
1.1 Bilanzsumme	2.761.836,84
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.713.433,00
- das Umlaufvermögen	1.048.403,84
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.442.169,48
- die Rückstellungen	0,00
- die Verbindlichkeiten	166.148,25
1.2 den Jahresgewinn	153.519,11
1.2.1 Summe der Erträge	2.649.785,39
1.2.2 Summe der Aufwendungen	2.496.266,28
2. Behandlung des Jahresgewinnes	
2.1 Der Jahresgewinn von 153.519,11 € ist im Jahr 2020 in die allgemeine Rücklage einzustellen.	
3. Öffentliche Auslegung	

Der Jahresabschluss 2019 mit Bilanz zum 31. Dez. 2019 und Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019 einschl. Lagebericht liegt gemäß § 16 EigBG an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Montag, den 06. Juli 2020 bis einschl. Dienstag, den 14. Juli 2020 am Verwaltungssitz im Rathaus Altheim, Büro Wegebaugerätegemeinschaft Albrand, zu den allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Altheim, den 18. Juni 2020
gez. R u d e
Verbandsvorsitzender

Verloren – Gefunden

Folgende Fundsachen wurden auf dem Bürgermeisteramt Schemmerhofen abgegeben:

Handy

Die Gegenstände können vom Verlierer/von der Verliererin auf dem Rathaus, Bürgerbüro, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Schemmerhofen haben Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbau-sanierungen und Neubauten, sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass 2008 u. v. m. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Ort: Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25, Erdgeschoss, Zimmer: 1.4

Termin **Mittwoch, 8. Juli 2020**, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr;

Folgetermin: August 2020

Um vorherige telefonische Anmeldung im Rathaus wird gebeten: Frau Hagel, Telefon 07356 9356-23

Deutsches Rotes Kreuz



Blutspendetermin entfällt

Der geplante Blutspendetermin in Schemmerhofen am 26. Juni 2020 findet nicht statt. Ende Juli 2020 sollen wieder Blutspendetermine in Schemmerhofen stattfinden. Wir informieren Sie darüber in Kürze.

Aktuelle Infos zum Blutspenden finden Sie unter www.blutspende.de



Ferienbetreuung in den bevorstehenden Sommerferien für Grundschüler

Neben der Betreuung an Schultagen während der unterrichtsfreien Zeit bietet die Gemeinde Schemmerhofen auch in der Ferienzeit eine Betreuung zu folgenden Zeiten an:

In den bevorstehenden Sommerferien, an folgenden Tagen:

	Halber Tag	Ganzer Tag
Donnerstag, 30.07.2020	07:00 - 13:00 Uhr	07:00 - 15:30 Uhr
Freitag, 31.07.2020	07:00 - 13:00 Uhr	
Montag, 03.08. - Donnerstag, 06.08.2020	07:00 - 13:00 Uhr	07:00 - 15:30 Uhr
Freitag, 07.08.2020	07:00 - 13:00 Uhr	
Montag, 10.08. - Donnerstag, 13.08.2020	07:00 - 13:00 Uhr	07:00 - 15:30 Uhr
Freitag, 14.08.2020	07:00 - 13:00 Uhr	
Montag, 31.08. - Donnerstag 03.09.2020	07:00 - 13:00 Uhr	07:00 - 15:30 Uhr
Freitag, 04.09.2020	07:00 - 13:00 Uhr	
Montag, 07.09. - Donnerstag 10.09.2020	07:00 - 13:00 Uhr	07:00 - 15:30 Uhr
Freitag, 11.09.2020	07:00 - 13:00 Uhr	

Der Kostenbeitrag liegt bei 10,50 € für den halben Tag und 15 € für einen ganzen Tag.

Anmeldungen bitte ausschließlich per E-Mail an Frau Schäfer schaefer@muehlbachschule.net senden.

Da wir aufgrund der Corona Situation nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung haben können wir die Ferienbetreuung nur gewährleisten, wenn Ihr Kind vorher angemeldet wird. Wir bitten daher um eine verbindliche Anmeldung im **Zeitraum vom 01.07. – 10.07.2020**. Anmeldungen vor und nach diesem Zeitraum können leider nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare zum Download finden Sie auf unserer Homepage unter www.schemmerhofen.de/Leben&Wohnen/Bildung&Betreuung/Schulen/Anmeldformular Schulbetreuung

Nach Ablauf des Anmeldezeitraums werden Sie über den aktuellen Stand informiert.

Amateurtheater Alberweiler

Junge und junggebliebene Männer gesucht!

Theater spielen hat in Alberweiler schon lange Tradition, leider ist es in den letzten Jahren eingeschlafen. Nun hat sich eine Gruppe von Laienschauspieler gefunden, die gerne wieder das Theaterspiel in Alberweiler aufleben lassen möchte. Der Anfang ist gemacht, das Theaterfieber hat uns gepackt. Geplant sind humorvolle Stücke im stilvollen Ambiente des Pfarrstaudels. Probebeginn wenn möglich im Herbst/Winter 2020 und die erste Aufführung wäre dann im Frühjahr 2021. Dafür werden noch dringend männliche Schauspieler zur Verstärkung gesucht. Es ist keine Bühnenerfahrung erforderlich.

Willkommen sind auch alle Interessierte, die sich in irgendeiner Form einbringen möchten. Freunde und Gönner die uns auch gerne finanziell unter die Arme greifen möchten, werden natürlich jederzeit gerne gesehen. Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: E-Mail: Jenniferfischbach@web.de

Gemeindeverwaltung Schemmerhofen

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99
Internet: www.schemmerhofen.de
E-Mail: vorname.name@schemmerhofen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse: z. B. mario.glaser@schemmerhofen.de

Durchwahl

- **Bürgermeister Mario Glaser**
- Birgit Hagel (Sekretariat)** - 23
- **Hauptamt:**
- Alfons Link** -25
- Lidija Frank (Sekretariat)** -64
- Sabine Moll (Bildung, Betreuung, Soziales)** -54
- Irmgard Ruf (Standesamt, Grundbucheinsicht, Senioren)** -24
- Jürgen Jenke (Lohn- und Gehaltstelle)** -37
- Michael Kleiber (Mieten, Pachten, Hallenabrechnung)** -65
- Susanne Biersch (Archiv, Presse)** -29
- Monika Härle (Flüchtlingsarbeit)** 0170 / 14 2 11 93
- **Bürgerbüro:**
- Melanie Ehrhart, Sandra Bailer, Melanie Ege,** -100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe, Pässe, Rente, Soziales)

- **Bauamt:**
- Markus Lerch** -28
- Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude) ...** -27
- Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt)** -26
- **Finanzen:**
- Gertrud Müller-Missel** -31
- Christina Feuerer (Kasse)** -33
- Carola Krug (Kasse)** -63
- Sandra Bürk (Buchhaltung)** -32
- Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe)** -62
- Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe, Abwasserzweckverband)** -32
- **Steueramt:**
- Stefan Behmüller** -36
- Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen, Schemmerberg)** -35
- Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim, Aßmannshardt, Ingerkingen)** -34
- **Wasserversorgung**
- Sebastian Scheffold** -38
- Fabian Haller** -38
- Notfallnummer** 0176 32355182

Kirchliche Nachrichten der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen

Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

Telefon:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug 07356/9379-0
kilian-krug@gmx.de
- Pater Sunil Kumar Singh 07356 / 9379-17
suniliseberian@gmail.com
- Schwester Viktoria Weber 07356 / 9379-21
Sr-viktoria@gmx.de

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

29.06.2020
Pater Sunil Kumar Singh CM
Tel. 07356 / 9379-13

30.06. – 05.07.2020
Pfarrer Kilian Krug
Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird auf das Handy des diensthabenden Priesters umgeleitet, dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben. Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen.

Öffnungszeiten:

Montag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Gräther	15.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Frau Ruedi	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	Frau Gräther	10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldungen im Pfarrbüro

Für die Teilnahme an allen Gottesdiensten am Wochenende sind Anmeldungen notwendig. Das Pfarrbüro ist für Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch und per Mail sind wir aber an folgenden Tagen für Sie erreichbar: Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 15.30 – 18.00 Uhr.

Bitte verwenden Sie zur telefonischen Anmeldung ausschließlich folgende Tel.-Nr. 07356 9379-0.

Gerne können Sie sich auch über unsere Homepage www.se-schemmerhofen.drs.de anmelden. Anmeldeschluss für die Gottesdienste am Wochenende ist freitags 12.00 Uhr.

„Tag der Hochzeitsjubilare“ 2020 in Reute wird abgesagt - Nachholtermin für 2021 vorgesehen

Der ursprünglich für 19.09.2020 geplante „Tag der Hochzeitsjubilare“ im Kloster Reute muss wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden.

Als kleinen „Ersatz“ gibt es eine kurze Andacht von Weihbischof Karrer mit einem Segen für die Paare als Online-Angebot. Diese Andacht kann ab Anfang September auf der Homepage <https://kirche-und-gesellschaft.drs.de/paar-familie-alleinerziehende.html> abgerufen werden.

Der Tag der Hochzeitsjubilare wird voraussichtlich am Sonntag, 5. September 2021 im Kloster Reute nachgeholt. Alle Paaren, die sich für 2020 angemeldet hatten, erhalten die Einladungsunterlagen für diesen Tag im Frühjahr 2021.

Gottesdienstordnung

vom 27. Juni – 05. Juli 2020

Samstag, 27. Juni

Hl. Hemma v. Gurk,
Hl. Cyrill v. Alexandrien
18.30 Uhr **Altheim**
Eucharistiefeier († Arme Seelen)

Sonntag, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Irenäus v. Lyon
Ev: Mt 10, 37-42
09.00 Uhr **Alberweiler**
Eucharistiefeier († Alfred Bauschatz,
† Maria Geiselhart)
09.00 Uhr **Schemmerhofen**
Eucharistiefeier († Roswitha Braun,
† Erika u. Norbert Schraivogel,
† Alfons Leikam u. † Wally Fischer)
10.30 Uhr **Aßmannshardt**
Eucharistiefeier († Alfons Blersch)
10.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier
14.00 Uhr **Schemmerhofen**
Taufe

Montag, 29. Juni

Hl. Petrus u. Hl. Paulus, Apostelfürsten Hochfest
20.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille Anbetung

Dienstag, 30. Juni

Hl. Otto
Die ersten hll. Märtyrer der Stadt Rom
18.30 Uhr **Schemmerhofen**
Eucharistiefeier († Josef Rapp)

Donnerstag, 2. Juli

Mariä Heimsuchung Fest
18.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier

Samstag, 4. Juli

Hl. Ulrich
Hl. Elisabeth v. Portugal
Herz-Mariä-Samstag
13.00 Uhr **Schemmerhofen**
Ehe-Rosenkranz
13.30 Uhr Trauung
18.30 Uhr **Aßmannshardt**
Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Antonius Maria Zaccaria
Ev: Mt 11, 25-30
09.00 Uhr **Schemmerhofen**
Eucharistiefeier
09.00 Uhr **Altheim**
Eucharistiefeier
10.30 Uhr **Alberweiler**
Patrozinium
10.30 Uhr **Ingerkingen**
Patrozinium
14.00 Uhr **Alberweiler**
Taufe

Evangelische Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
Attenweiler/Alberweiler/Aßmannshardt



Evangelisches Pfarramt Attenweiler

E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de
Telefon: 0 73 57/8 56
Telefax Nr. 0 73 57/92 11 69

Kontoverbindung der evang. Kirchengemeinde Attenweiler:
IBAN: DE49654618780051029006

Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch: Christus spricht: „Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ (Lukas 19,10)

Sonntag, 28. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

Heute findet vormittags kein Gottesdienst statt.

20.00 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Prädikant Frank Halke)
mit Erntebitte

Thema: „...soviel er zum Essen brauchte“
Hierzu einige Worte von Veronika Grossenbacher, Bildungsreferentin des Evang. Bauernwerk in Württemberg e.V.:

„... soviel er zum Essen brauchte“ – dieser Vers spricht uns alle an – Landwirte wie Verbraucher. Erntebitte geht uns alle an. Nie war uns das so bewusst wie in diesem Jahr. Landwirtschaftsfamilien wissen seit jeher, dass sie mit ihrer Arbeit die Ernährung der Bevölkerung gewährleisten und sichern. Lebensmittelerzeugung ist Kernselbstverständnis der Landwirtschaft. Verbraucher wissen eigentlich auch darum, viele machen sich das jedoch nicht mehr wirklich bewusst. Die aktuelle Krise mit all den Verunsicherungen der Menschen zeigt, dass viele Menschen heute nur mehr schwer einschätzen können, dass ihre Versorgung durch die Arbeit der heimischen Landwirtschaft gesichert wird. Je weiter Menschen von der Urproduktion entfremdet sind, desto weniger können sie i.d.R. wert- und einschätzen, was Landwirtschaftsfamilien für ihre Versorgung leisten. Die Urproduktion mit ihrem Angewiesensein auf Wetter, Arbeitskräfte, Pflanzengesundheit, Tiergesundheit und vieles mehr weiß seit jeher, dass eine sichere Ernte und ausreichend Lebensmittel nicht selbstverständlich sind. Sie wissen wie sehr wir auf die Zusage Gottes angewiesen sind, dass ER für uns sorgt. Hier ist die Erntebitte begründet.

Dienstag, 30. Juni

09.30 Uhr Pfarramt in Attenweiler,
geöffnet bis 11.30 Uhr

Sonntag, 5. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Prädikant Matthias Moser) Das Opfer im Gottesdienst ist für die Diakonie bestimmt.

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!

Gemeindegottesdienst ist derzeit leider nicht erlaubt, Gesangbücher dürfen nicht ausgelegt werden. Auf das Orgelspiel im Gottesdienst möchten wir jedoch bewusst nicht verzichten. Wenn Sie haben, bringen Sie bitte Ihr eigenes Gesangbuch mit, so können Sie die Texte der angeschlagenen Lieder meditativ mitlesen.

Bitte legen Sie beim Betreten der Kirche auch einen Mund-Nasen-Schutz an, Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Bedarf zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.

Ihre evangelische Kirchengemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Warthausen



mit Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim

Evang. Pfarramt:

Pfarrer Hans-Dieter Bosch,
Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen

Telefon: 07351 / 13 9 14. Fax: 07351 / 79 84
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. 07357 - 856

3. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde, an diesem Sonntag feiern wir den **Erntebittgottesdienst** in unserer Kirchengemeinde. Die Ernte steht vor der Tür. Die ersten Getreidefelder wechseln ihre Farbe von grün auf goldgelb: Das Korn reift aus. In vielen Ländern zählt Brot zu den Grundnahrungsmitteln und ist zum Symbol für Essen und Leben geworden. „Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten“ so spricht Jesus. Mit diesem Bildwort (Johannes 6, 35) will Jesus darauf hinweisen, dass er uns das Lebensnotwendigste, nämlich Hoffnung, Mut und Zuversicht, Vergebung und Auferstehung, geben kann.

Dass Getreide reift und geerntet werden kann, ist keine Selbstverständlichkeit. So mancher Verbraucher geht von der naiven Vorstellung aus, dass die Regale in den Läden und Discountern stets gefüllt sind. Die derzeitige Krise hat uns allzu schnell die Realität vor Augen geführt: Jederzeit sind Engpässe möglich. Und mancher stellte sich dazu auch die Frage: „Kann unsere Landwirtschaft uns ernähren?“ Ich hoffe, dass damit eine neue Wertschätzung für unsere bäuerliche Landwirtschaft verbunden ist. Sie wurde wieder als „systemrelevant“ erkannt. Denn in erster Linie sind es Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer Hände Arbeit die Ernte einbringen, die uns satt machen soll. Das gilt für Getreidebauern ebenso wie für Obst-, Gemüse- und Weinbauern (und viele mehr). Mit dem Erntebittgottesdienst bitten wir um Gottes Segen für sie und ihre Arbeit.

Der Erntebittgottesdienst hat in Württemberg eine über 200-jährige Tradition. Er bewahrt die Erinnerung, dass Württemberg nach der Not der napoleonischen Kriege zwei Sommer (1814 und 1815) mit schweren Hagelunwettern erleben musste. Zu allem Unglück ereignete sich im Folgejahr 1816 – heute kennen wir die genauen Zusammenhänge – ein Vulkanausbruch im fernen Papua-Neuguinea. Die Emissionen des Vulkans waren so gewaltig, dass die Aschewolke bis nach Europa reichte. Das Sonnenlicht wurde fahl und wochenlang regnete es: Die Flüsse traten – vor allem hier in Süddeutschland, von Bayern über Württemberg und Baden bis in den Elsass – über die Ufer. Mitten im August 1816 fiel Schnee; begleitet von heftigen Winden und Kälte. Hunderttausende Menschen in Europa verhungerten im folgenden Winter. Das Getreide wurde nicht reif, nicht einmal das Stroh war zu verwenden; es kam vom Feld auf den Misthaufen. Die Kartoffeln verfaulten auf dem Acker. Und wer nichts mehr zu essen hatte, den trieb der Hunger zum Stehlen. Die Bande des Räuberhauptmanns Xaver Hohenleiter, des sogenannten „Schwarz Veri“, sie war eine Folge der Hungersnot von 1816.

In den Jahren 1817 bis 1819 trieb der „Schwarz Veri“ sein Unwesen. Der Hunger nahm den Menschen somit auch den letzten Rest an Moral. Was wir beim Schützenfest so lustig und volkstümlich erleben, war harte Realität: Die Räuberbande stahl den Armen das wenige, das ihnen noch geblieben war. Neben den Räuberbanden, die es an vielen Orten gab, kamen noch die Spekulanten hinzu: Sie kauften den wenigen Dinkel in Deutschland auf. Für den 8-fachen Preis wurde dieser auf dem Markt verkauft. Schon damals gab es Gewissenlose, die in der Not an der Not gut verdienten. Korntransporte mussten mit bewaffneter Polizei geschützt werden. Diebstahl und Betetelei, beides streng verboten, konnte kaum unterbunden werden. Wie in Memmingen mussten an vielen Orten mit Militär und Polizei Tumulte wegen des Hungers unterdrückt werden.

Als 1817, nach drei schweren Missernten, die ersten Erntewagen in die Städte kamen, waren diese mit Blumen geschmückt

und wurden von der Bevölkerung feierlich empfangen. Postkartenbilder zeigen dies; ebenso die sogenannten Hungertaler. Eine Vielzahl von Teuerungs- oder Erinnerungsmünzen sind aus dieser Zeit erhalten. Die ersten Erntegaben 1817 wurden zum Teil im Stubenschrank, sichtbar hinter Glas, für die nachfolgenden Generationen aufbewahrt. Sie sollten an die Hungerszeit erinnern und zu einer beständigen Wertschätzung jeder Ernte verhelfen. Die allgemeine Teuerung durch die Spekulation mit Getreide aber hielt noch einige Jahre an. Vor allem Süddeutschland war von diesen Missernten sehr betroffen; viele hungerten, verhungerten, erkrankten und starben geschwächt. Und viele sind nach Amerika ausgewandert. Dies war ein schwerer Aderlass für die Bevölkerung.

Der württembergische König gründete noch 1817 den „Landwirtschaftlichen Verein“ zur Stärkung und Verbesserung der Landwirtschaft; im folgenden Jahr 1818 fand zum ersten Mal das „Landwirtschaftliche Hauptfest zur Verbesserung der Viehzucht in Württemberg“ statt; auf dem Cannstatter Wasen, bis heute das größte Volksfest Württembergs. Mehr noch: Im November 1818 wurde von König Wilhelm I. von Württemberg in Hohenheim die „1. Unterrichts-, Versuchs- und Musteranstalt“ gegründet – heute besser bekannt als Universität Hohenheim. Aus der Not dieser Zeit heraus entstand die Tradition des jährlichen Erntebittgottesdienstes in Württemberg. Seit vielen Jahren findet er traditionellerweise in Röhrwangen statt. Ausnahmsweise begehen wir den Gottesdienst in diesem Jahr (bedingt durch die räumliche Situation und die Einschränkungen in der Corona-Krise) im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen.



*Einen gesegneten Sonntag
und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen
Ihr Pfr. Hans-Dieter Bosch*

3. Sonntag nach Trinitatis, 28. Juni 2020:

9.30 Uhr Warthausen: Erntebitt-Gottesdienst (Pfarrer Hans-Dieter Bosch). Beim Kirchgang beachten Sie bitte folgende Sicherheitsregeln: Mundschutz bitte zum Ein- und Ausgang tragen; im Kirchenraum ist dieser nicht mehr nötig. Abstand zum Nachbarn: 2 Meter; Menschen aus einem Haushalt dürfen natürlich zusammensitzen. Seit Jahrzehnten feierten wir diesen Gottesdienst traditionellerweise in Röhrwangen (und anschließend in Schemmerhofen). Aufgrund der räumlichen Situation ist dies (bedingt durch Corona) in diesem Jahr leider nicht möglich. So laden wir (ausnahmsweise) nach Warthausen ein. Bitte weitersagen!

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben, bitte kontaktieren Sie mich. Gerne dürfen Sie mich auch anrufen, wenn Ihnen da-

nach zumute ist. Ich freue mich über jede Kontaktaufnahme.

*Gottes Segen und viel Geduld wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch*

Schemmerhofen



Amtliche Nachrichten

Bekämpfung des Jakobskreuzkrauts

Das Jakobskreuzkraut gehört zu den Kreuzkräutern und ist in Deutschland weit verbreitet. Durch seine gelbe Farbe und die Ähnlichkeit zu Margeriten wirkt es harmlos und ist schwer zu identifizieren, doch das täuscht gewaltig. **Alle Teile von Kreuzkräutern sind stark giftig, in erster Linie lebertoxisch, auch für den Menschen.** Egal ob Blatt, Stängel, Blüte oder Samen, die giftige Wirkung bleibt in konserviertem Zustand bestehen.

Jakobskreuzkraut kommt mittlerweile vermehrt in Hausgärten vor und ist, wie oben beschrieben, mittelbar für den Menschen gefährlich.

Am **Samstag, den 27. Juni, um 09:00 Uhr** findet am Baugebiet Bohnenstockäcker eine Aktion zur Bekämpfung statt. Interessierte sind dabei herzlich willkommen. Allen, die an der Aktion selbst teilnehmen möchten, wird festes Schuhwerk, lange Kleidung, ein dichtes Paar Handschuhe und ein Werkzeug zum Herausstechen empfohlen. Die Entsorgung wird von der Gemeinde Schemmerhofen übernommen. Treffpunkt ist am Samstag auf dem Spielplatz Bohnenstock.

Weitere Informationen über das Jakobskreuzkraut sind im Internet unter www.ak-kreuzkraut.de abrufbar.

Vereinsmitteilungen

SV Schemmerhofen e. V.

Abteilung Gymnastik



Seit Montag, den 22. Juni 2020 nehmen wir mit „Abstand“ weitere Angebote auf. Die Übungseinheiten finden weiterhin ohne Bewegung durch den Raum statt. Bitte geänderte Trainingsorte und Trainingszeiten beachten:

Dauerangebote Erwachsene

Fit und Gesund ab 60

Montag, Ingrid Weber, Mühlbachhalle, 17.00 – 17.45 Uhr

Harter Kern

Montag, Ulli Maier, Mühlbachhalle, bzw. Parkplatz vor der Mühlbachhalle, 18.00 – 18.45 Uhr, eigene Matte

Fitness Gymnastik

Montag, Ingrid Weber, Schulsportplatz, 19.00 – 20.00 Uhr, eigene Matte

Danc-e-motion

Montag, Ulli Maier, Schulsportplatz, 19.15 – 20.15 Uhr, eigene Matte; bei Regen in Absprache mit Ulli 20.00 – 21.00 Uhr in der Mühlbachhalle, eigene Matte

Jedermann Gymnastik

Montag, Corina Kroschel, Schulsportplatz, 20.00 – 21.00 Uhr, eigene Matte; bei Regen in Absprache mit Corina 20.00 – 21.00 Uhr in der Mühlbachhalle, eigene Matte

Gesundheitsorientierte Gym

Dienstag, Schulsportplatz 19.00 – 20.00 Uhr, eigene Matte

Am 6. und am 27. Juli ist kein Sportbetrieb in der Mühlbachhalle möglich!

Kurse Erwachsene

Fitness Querbeet

Kursfortsetzung

Ab KW 27 wieder Donnerstag, Iris Reuter, Mühlbachhalle 19.15 – 20.15 Uhr, eigene Matte

Nur für Teilnehmer, die entweder beim Kurs „Fitness Querbeet“ oder bei „Rhythmus trifft Fitness“ angemeldet waren!

Bewegen statt Schonen

Diese Kurse fanden bisher in Altheim statt!!!

Kursfortsetzung

Montag, Ingrid Weber, Schulsportplatz - bei schlechtem Wetter Mühlbachhalle 8.00 – 9.00 Uhr, eigene Matte

Donnerstag, Ingrid Weber, Schulsportplatz – bei schlechtem Wetter Mühlbachhalle 8.00 – 9.00 Uhr, eigene Matte

Wer bei einem der zwei Kurse „Bewegen statt Schonen“ angemeldet ist und diesen nicht fortsetzen möchte, bitte Ingrid Weber telefonisch informieren, Tel. 0 73 56 /2687.

Chi Kung (5 Einheiten)

Mittwoch, Hermann Liebl, Mühlbachhalle 18.00 – 19.00 Uhr, eigene Matte

Kursgebühren:

Mitglieder Gymnastik: 10 Euro

Nichtmitglieder: 15 Euro

Anmeldung durch Überweisung auf das Konto der Gymnastikabteilung des SV Schemmerhofen
IBAN: DE26 6545 0070 0000 0247 70
mit Angabe des Namens und des Kurses

Achtung: Als Eingang und Ausgang dient der Haupteingang der Mühlbachhalle, bitte den Wegweisern folgen! Die Duschen und Umkleidekabinen sind weiterhin gesperrt!

Bitte in Sportkleidung kommen, die Schuhe können im Foyer gewechselt werden; kann dabei der Mindestabstand nicht eingehalten werden, bitte Mundschutz verwenden!

Bitte vor uns nach dem Training Hände waschen!

Musikverein Schemmerhofen e. V.



Alteisensammlung

Der Musikverein Schemmerhofen führt am Samstag, 4. Juli 2020 ab 9 Uhr seine diesjährige Alteisensammlung durch. Gesammelt wird jeglicher Metallschrott, auch Maschinen, landwirtschaftliche Geräte, Fahrräder und Öfen. Kühl-, Gefriergeräte, Fernseher und sonstiger Elektroschrott dürfen wir nicht annehmen. Diese müssen anderweitig entsorgt werden. Öfen, Tanks und sonstige Gefahrstoffbehälter müssen vollständig entleert sein.

Für schwere Gegenstände ist eine Voranmeldung bei Michael Rapp, Tel. 07356 928851 notwendig. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich ohne Transportprobleme vom „Alten Eisen“ zu trennen.

Leider gibt es nachtaktive Leute, die die Lorbeeren aus Ihrem bereitgestellten Schrott entwenden. Wenn Sie wirklich wollen, dass das Alteisen dem Verein zu Gute kommt, dann sollten Sie Ihre Ware wirklich erst am Samstagmorgen am Straßenrand ablegen.

Der Musikverein bedankt sich schon heute für Ihre „Schrott“-Spende.

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Stille Anbetung

am Montag, 29. Juni 2020, 20.00 Uhr im Aufhofener Kappelle.

Alberweiler



Amtliche Nachrichten

Ortschaftsratsitzung

Am Montag, 29.06.2020 findet um 20:00 Uhr im Pfarrstadel Alberweiler eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

öffentlich:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bürgerfragen
3. Baugesuche
 - Neubau eines Bullenlauf-Stalls
 - Neubau einer Getreidelagerhalle mit Stroh- und Heulager, Erlenghau 1, Flst. Nrn. 193 und 194
 - Errichtung eines Wintergartens, Oberfeld 31, Flst. 489/43
4. Vorberatung Haushaltsplan 2021
5. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Fabian Egle, Ortsvorsteher

Vereinsmitteilungen

SV Alberweiler e. V.

Förderverein SV Alberweiler

Aufgrund der Corona-Pandemie fällt unsere am 27./28.06 2020 geplante Dorfplatzhockete leider aus.

Aßmannshardt



Amtliche Nachrichten

Sitzung des Ortschaftsrates

Am Donnerstag, 02.07.2020 findet um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bürgerfragen
3. Baugesuche:
Nutzungsänderung auf Flst. 1687, Wasserghau, Gemar-
kung Aßmannshardt Umbau Schweinestall zum Pfer-
destall
4. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sit-
zung recht herzlich eingeladen. Im Anschluss an die öffentli-
che Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günther Ossewski,
geschäftsführender Ortsvorsteher

Vereinsmitteilungen

SV Aßmannshardt e. V.

Abteilung Gymnastik



Nach langer Pause werden wir, vereinzelt unter Auflagen der
aktuellen Corona-Verordnungen, unseren Sportbetrieb wieder
schrittweise aufnehmen können.

Vorwiegend leider nur für die bereits **angefangenen** Kursan-
gebote:

Fitness Mix / HIIT Training:

- Dienstag 19.35 – 20.35 Uhr (07.07./14.07./21.07./28.07.)
- Freitag 19.35 – 20.35 Uhr (03.07./10.07./17.07./24.07.)

Pilates:

- Mittwoch 18.00 – 19.00 Uhr (24.06./01.07./08.07.15.07.)
- 19.00 – 20.00 Uhr

Antara® - Rücken Training:

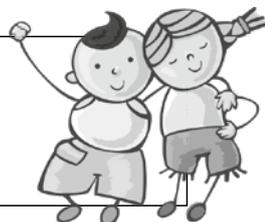
- Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr (07.07./14.07./21.07.)
- Freitag 18.30 – 19.30 Uhr (03.07./10.07./17.07./24.07.)

- Die Übungsstunden finden alle in der Halle statt
- Matten bzw. Liegeunterlagen, sowie ein Handtuch bitte **selber mitbringen**
- bei Bedarf verleihen wir die Matte bis Kursende
- Teilnehmer müssen einverstanden sein, Namen, Adresse und Telefonnummer anzugeben
- Umkleidekabinen und Duschen dürfen nicht benutzt wer-
den
- Teilnehmer mit Krankheitssymptomen wie Husten, Fieber
(ab 38°C), Atemnot oder andere Erkältungssymptome dür-
fen nicht teilnehmen.

Bitte habt auch weiterhin Verständnis, dass unsere anderen
Angebote (Kinder-Turn- Gruppen, Gymnastik 50+, Wanderun-
gen, Yoga) unter den aktuellen Verordnungen noch nicht statt-
finden können.

*Wir hoffen aber, euch bald Wiederzusehen
Euer Abteilungsteam Gymnastik*

**50 km/h sind zu schnell
wenn Kinder auftauchen!**



Musikverein Aßmannshardt



Wegen der Corona-
Pandemie konnte das
Gartenfest dieses Jahr
nicht stattfinden...

**Holen Sie sich das
„Gartenfest-Feeling“
zu sich nach Hause!**

Sonntag, 19. Juli 2020

Gartenfest drhoim
Schlemmer-Pakete

Folgende Schlemmerpakete können bestellt werden und wir liefern Ihnen frei
Haus. **Bitte die Schlemmerpakete bis 12. Juli 2020 bestellen.**

<p>Paket 1: 2 x Schaschlik 2 x rote Wurst 2 x Kartoffelsalat 2 x Wecken 2 x Getränke</p> <p style="text-align: right;">17,-</p>	<p>Paket 1 (klein): 1 x Schaschlik 1 x rote Wurst 1 x Kartoffelsalat 1 x Wecken 1 x Getränke</p> <p style="text-align: right;">10,-</p>
<p>Paket 2: 2 x Schweinehals 2 x rote Wurst 2 x Kartoffelsalat 2 x Wecken 2 x Getränke</p> <p style="text-align: right;">17,-</p>	<p>Paket 2 (klein): 1 x Schweinehals 1 x rote Wurst 1 x Kartoffelsalat 1 x Wecken 1 x Getränke</p> <p style="text-align: right;">10,-</p>

Getränkeauswahl: Halbe Radler Wasser Apfelschorle Spezi (alles 0,5 ltr.)

Wir wünschen Ihnen guten Appetit und schöne gesellige Stunden!
Ihr Musikverein Aßmannshardt e.V.

**Bestellungen
und Kontakt-Hotline
bis 12. Juli 2020:**
Judith Kreuzer
Telefon: 073 57 / 920 57 32
WhatsApp: 01 62 967 63 28
Email: info@musikverein-
assmannshardt.de

Genießen Sie zuhause in gemütlicher
Atmosphäre mit Nachbarn, Freunden
und Familie unsere traditionellen
Gartenfestschmankerl wie z.B. unser Schaschlik!
Bei der Bestellung benötigen wir folgende
Angaben: Name, Adresse, Stückzahl und
Getränkangabe.

Mit Ihrer Bestellung helfen
Sie unserem Verein, durch
die Corona-Krise zu kommen
und unterstützen uns
nachhaltig, auch weiterhin
eine feste, kulturelle Säule
der Gemeinde zu bleiben.
Dafür ein herzliches Dankeschön.
Die Schlemmerpakete werden am Sonntag,
19. Juli 2020, zwischen 10:00 Uhr und 11:30
Uhr gekühlt im Umkreis von 5 km ausgeliefert.
Bezahlung direkt in bar! (passend wäre toll)

Gartenfest drhoim –

Holen Sie sich das Gartenfestfeeling zu sich nach Hause!
Bedingt durch die weiterhin anhaltende Corona-Pandemie
konnte leider unser beliebtes Gartenfest nicht stattfinden.

Um dennoch ein gewisses „Gartenfestfeeling“ zu vermitteln
bieten wir Ihnen am Sonntag,
19.07.2020 folgende Schlemmerpakete mit den typischen
Gartenfestschmankerln an, wie z. B. unser beliebtes MVA-Scha-
schlik! Wir liefern Ihnen diese Pakete gut gekühlt im Umkreis
von 5 km kostenlos an:

Paket 1 17,00 €

- 2 x Schaschlik
- 2 x Rote Wurst
- 2 x Kartoffelsalat
- 2 x Wecken
- 2 x Getränke

Paket 1 (klein) 10,00 €

- 1 x Schaschlik
- 1 x Rote Wurst
- 1 x Kartoffelsalat
- 1 x Wecken
- 1 x Getränke

Paket 2 17,00 €

- 2 x Schweinehals
- 2 x Rote Wurst
- 1 x Kartoffelsalat
- 2 x Wecken
- 2 x Getränke

Paket 2 (klein) 10,00 €

- 1x Schweinehals

1 x Rote Wurst
1 x Kartoffelsalat
1 x Wecken
1 x Getränke

Bestellung- und Kontakthotline:

Judith Kreutzer
Telefon: 07357 9205732
Whats-App: 0162 9676328
Email: info@musikverein-assmannshardt.de

Die Schlemmerpakete können bis spätestens **12.07.2020** bestellt werden. Bitte geben Sie bei der Bestellung Ihren Namen, Adresse, Stückzahl der Pakete und die Getränkeauswahl an. Die Bestellung wird am 19. Juli 2020 zwischen 10 Uhr und 11:30 Uhr geliefert. Bezahlung direkt in bar (passend wäre ideal).

Wir hoffen, daß Ihnen unser Angebot zusagt. Mit Ihrer Bestellung helfen Sie unserem Verein, durch die Corona-Krise zu kommen und unterstützen uns nachhaltig auch weiterhin eine feste, kulturelle Säule der Gemeinde zu bleiben.

Dafür schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen guten Appetit und schöne gesellige Stunden!

Ihr Musikverein Aßmannshardt e. V.
www.musikverein-assmannshardt.de

Altpapiersammlung des Musikverein Aßmannshardt e. V.

Der Musikverein Aßmannshardt e. V. führt am Samstag, den 04.07.2020 in den Gemeinden Aßmannshardt, Alberweiler und Grafenwald eine Altpapiersammlung durch. Bitte halten Sie das Altpapier ab 09:00 Uhr, handlich gebündelt, am Straßenrand zur Abholung bereit.

Die Erlöse aus den Altpapiersammlungen kommen unserer Vereinsarbeit, insbesondere unserer Jugendarbeit, zugute. Schon jetzt sagen wir ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung und Ihre Mithilfe.

Ihr Musikverein Aßmannshardt e. V.

Pfarrgemeinde St. Michael

Kirchengemeinderatssitzung Aßmannshardt

Am 19.06.2020 fand in Aßmannshardt die konstituierende Sitzung des Kirchengemeinderates statt, folgende Themen standen nach dem religiösen Impuls auf der Tagesordnung:

Den bisherigen Kirchengemeinderäten wurde für ihren bisherigen Einsatz ebenso gedankt, wie für die Bereitschaft, im neuen KGR wieder mitzuwirken. Erfreulicherweise wurden zum bereits bestehenden Gremium von 8 Kirchengemeinderäten 5 weitere in den neuen Kirchengemeinderat gewählt. Ein besonderer Dank ging an Herrn Locher für seinen unermüdlichen und gewissenhaften Einsatz für die Kirche. Nach einem kurzen Rückblick auf die letzten 5 Jahre und Ausblick auf die kommenden 5 Jahre standen Wahlen innerhalb des Gremiums auf der Tagesordnung.

Pius Locher wurde erneut für 5 Jahre zum gewählten Vorsitzenden gewählt, auch Sonja Blesch wurde in ihrem Amt als seine Stellvertreterin bestätigt. Das Amt des Schriftführers übernimmt Judith Kreutzer, vertreten wird sie von Bernadette Branz und Silke Maucher.

Im Gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit vertreten

unseren Kirchengemeinderat Josefa Engler, Herbert Neff und Silke Maucher. Als Ersatzmitglied für dieses Gremium wurde Gregor Luibrand benannt.

Ingerkingen



Amtliche Nachrichten

Ausgleichsstock 2020

Das Land unterstützt seine Kommunen auch in diesem Jahr wieder bei zentralen Vorhaben mit Fördermitteln aus dem Ausgleichsstock. Die Gemeinde Schemmerhofen erhält dabei für den Umbau und die Sanierung der Mehrzweckhalle Ingerkingen 360.000 Euro, wie CDU-Landtagsabgeordneter Thomas Dörflinger mitteilt. „Es ist eine gute Sache für die Gemeinde Schemmerhofen, dass dieses Projekt nun angepackt werden kann. Das stärkt Ihre Kommune und unsere Region insgesamt“, so Dörflinger.

Ziel des Ausgleichsstocks sei es, dass auch bei überschaubaren Finanzmitteln kommunale Einrichtungen - wie beispielsweise Schulen, Kindergärten oder Mehrzweckhallen - saniert, umgebaut oder neu errichtet werden können. Auch bei besonderen Belastungen, wie der Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen, könne über den Ausgleichsstock geholfen werden.

Vereinsmitteilungen

SV Ingerkingen e. V.

Neuer Termin für die Mitgliederhauptversammlung

Unter Einhaltung der Hygieneregeln lädt der Sportverein alle Mitglieder, Gönner und Interessierte zur Mitgliederversammlung am

Samstag, 18.07.2020 um 19:30 Uhr

recht herzlich ins Sportheim ein. Bei diesem Nachholtermin werden auch die geplanten Ehrungen vorgenommen.

Ein Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten und Verlassen des Sportheims sowie bei Toilettenbesuchen empfehlenswert.

Wünsche und Anträge sind bis zum 05.07.2020 schriftlich an den 1. Vorstand des Vereins, Alfred Betz, einzureichen.

Mitgliederversammlung FFV05

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins findet am 18.07.2020 um 19.00 Uhr im Sportheim statt.

Kürzung der Mitgliederbeiträge

Aufgrund der Corona-bedingten Trainingsausfälle werden die Mitgliederbeiträge der Aktiven wie folgt gekürzt:

Der Beitrag für die entsprechende Abteilung wird um 25 % gekürzt, der Grundbetrag Hauptverein bleibt gleich.

Die Mitgliederbeiträge werden zum 15.07.2020 abgebucht.

Musikverein Ingerkingen e. V.



Entfernung unseres Altkleidercontainers

Der Altkleidermarkt ist aufgrund der aktuellen Situation überschwemmt, weshalb die Annahmestellen derzeit keine Alt-

kleider mehr annehmen. Deshalb müssen auch wir leider für unbegrenzte Zeit unseren Altkleidercontainer entfernen. Unsere traditionelle Altkleidersammlung der Jungmusiker kann deshalb dieses Jahr vermutlich ebenfalls nicht wie geplant stattfinden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Instrumentenvorstellung

Trotz der derzeitigen Situation möchten wir allen Interessierten auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit geben, mehr über die Instrumentenausbildung in unserem Verein zu erfahren.

Unter den geltenden Hygienevorschriften werden wir am **03.07.2020 um 18 Uhr** die Instrumente, die in unserem Musikverein ausgebildet werden, unter freiem Himmel in unserem **Festgarten hinter dem Musikerheim** vorstellen. An diesem Tag könnt ihr viele Infos über die verschiedenen Instrumente und die Ausbildung im Allgemeinen erhalten.

Für eine nähere Betrachtung der Instrumente kann im Nachhinein ein gesonderter Termin vereinbart werden.

*Wir freuen uns über viele interessierte Zuhörer!
Bei Regen muss die Veranstaltung leider entfallen.*

St. Elisabeth-Stiftung

Neue Leitung an Schule St. Franziskus in Ingerkingen Fließender Übergang in der Schulleitung

Ein neues Team ist an der Spitze der Schulleitung der Schule St. Franziskus in Ingerkingen: Seit 1. Mai sind Thomas Kehm als Rektor und Stephanie Schädler als seine Stellvertreterin offiziell im Amt. „Ich freue mich sehr, dass eine Nachfolge-Regelung mit Aufbau und Einarbeitungszeit für diese Schule gelungen ist“, sagt Wolf-Dieter Korek als Leiter des Bereichs Kinder-Jugend-Familie der St. Elisabeth-Stiftung. Eine Willkommensfeier zum Einstand musste aufgrund Corona abgesagt werden.

Ein fließender Übergang in der Leitung der Schule St. Franziskus in Ingerkingen ist der St. Elisabeth-Stiftung gelungen. So übernahm Thomas Kehm das Amt des Rektors, nachdem er von seinem Vorgänger Bernhard Buck zwei Jahre lang eingearbeitet werden konnte. „Es war eine Ideal-Konstruktion, dass wir die Stelle des Konrektors vor zwei Jahren gleich so aus schreiben konnten, dass nach dieser Zeit aus dem Stellvertreter der neue Schulleiter werden konnte“, blickt Wolf-Dieter Korek zurück. Auf diese Weise gewannen die Verantwortlichen den neuen Rektor Thomas Kehm, der die Schule bereits aus seiner Zeit als junger Erwachsener kannte. Bereits als Zivildienstleistender machte Thomas Kehm erste Erfahrungen an der Schule St. Franziskus in Ingerkingen und lernte dort auch schon den späteren Rektor Bernhard Buck kennen. „Das war für mich eine sehr prägende Zeit“, erinnert sich Kehm. Nach dem Studium folgten im Laufe der Jahre Anstellungen an drei verschiedenen Schulen, wo er als Sonderschullehrer und Stufenleiter arbeitete. Anschließend war der heute 57-Jährige sieben Jahre lang am Sonderpädagogik-Seminar in Weingarten tätig, wo er angehende Sonderschullehrer ausbildete. Schließlich kam das Angebot als Konrektor mit Blick auf die Stelle des Rektors der Schule St. Franziskus in Ingerkingen, die er künftig in Kooperation mit seiner neuen Stellvertreterin Stephanie Schädler voranbringen möchte.

Bereits aus seiner Zeit in Weingarten kennen sich Thomas Kehm und Stephanie Schädler, die am dortigen Seminar als Mentorin tätig war. Den ersten Kontakt zur St. Elisabeth-Stiftung hatte die heute 40-Jährige allerdings schon einige Jahre zuvor bei einem FSJ sowie der Ausbildung als Heilerziehungspflegerin in Heggbach. Dort war sie insbesondere im Erwachsenenwohnen tätig. Anschließend studierte sie Sonderpädago-

gik und arbeitete seither zehn Jahre lang als Klassenlehrerin im Körperbehindertenzentrum Oberschwaben in Weingarten. „Ich freue mich über diese reizvolle und vielschichtige Aufgabe“, unterstreicht Stephanie Schädler. Neben der Einarbeitung steht für beide neuen Schulleiter derzeit der Umgang mit Corona im Blickpunkt.



Offiziell im Amt in der Schule St. Franziskus: Schulleiter Thomas Kehm (links) und Konrektorin Stephanie Schädler mit Wolf-Dieter Korek, Leiter des Bereichs Kinder-Jugend-Familie der St. Elisabeth-Stiftung. Foto: St. Elisabeth-Stiftung

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Kath. Öffentl. Bücherei St. Ulrich Ingerkingen

Ab Mittwoch, dem 1. Juli 2020, ist die Bücherei wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet (mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr - während den Schulferien geschlossen!).

Folgende verbindlichen Regeln gelten:

- Nur gesund vorbeikommen!
- Mundschutz (oder Schal) tragen
- Waschen der Hände vor und nach dem Betreten der Bücherei (Waschgelegenheit im Foyer des Gemeindehauses)
- Betreten der Bücherei nur durch Einzelpersonen oder maximal 1 Familie (zügige Auswahl von Medien, um Wartezeit zu verkürzen!)
- Mindestens 1,50 m Abstand zum Nächsten

Ihr Büchereiteam

KiTa St. Ulrich



Liebe Familien!

ENDLICH! – Nach langen Corona bedingten Einschränkungen dürfen nun wieder ALLE KINDER unsere Kita St. Ulrich ab dem 29.06.2020 besuchen. Endlich füllt sich unser Haus wieder mit ganz viel Leben und Kinderlachen. Wir sind gespannt auf die aufregenden Erzählungen der Kinder und der Eltern aus den zurückliegenden Wochen und freuen uns sehr auf die nächsten gemeinsamen Wochen.

Wir sind uns bewusst, welche große Herausforderung alle Familien meistern mussten und wie viel Geduld und Flexibilität allen in den letzten Wochen abverlangt wurde. Mit dem „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ kehrt nun hoffentlich ein bisschen Normalität zurück und die Familien werden wieder etwas entlastet.

Wir haben uns sehr darüber gefreut, wie gerne und ausgiebig in der letzten Zeit unsere Ausleihstation genutzt wurde und wie viele tolle Briefe und Bilder uns erreicht haben. Und unsere

Handpuppen, Ilse Piks und ihre Freunde, sagen „Danke!“ für die schönen Rückmeldungen zu ihren Videos. Es werden auch weiterhin immer wieder neue Videos von uns über unseren YouTube-Channel eingestellt, die sich natürlich alle Familien weiterhin gerne anschauen dürfen. Auch auf Instagram finden Sie aktuelle Infos über uns und unsere Arbeit.

Da nun wieder alle an Bord sind, schließen wir zum 26.06.2020 unsere Abholstation. Wer noch Bücher und Spiele ausgeliehen hat, sollte diese bitte bis zum 03.07.2020 zu uns zurückbringen.

Wir freuen uns auf den „Neustart“ am 29.06.2020.

Ihr Kitateam

Schemmerberg



Amtliche Nachrichten

Das Landratsamt informiert, dass der Baubeginn bei der Maßnahme „Sanierung der Kreisstraße von Schemmerberg nach Baltringen“ verschoben wird. Das Landratsamt geht momentan von einem Baubeginn Mitte/Ende Juli aus.

Vereinsmitteilungen

SV Schemmerberg e. V.



Öffnungszeiten Sportheim :

Donnerstag 25.06.2020 ab 19.30 Uhr geöffnet

Samstag 27.06.2020 ab 15.15 Uhr geöffnet
Ab 15.30 Uhr Bundesliga live auf Sky
Der letzte Spieltag ! **Die Entscheidungen !!!**

Sonntag 28.06.2020 ab 15.15 Uhr geöffnet
Ab 15.30 Uhr 2. Bundesliga live auf Sky
Der letzte Spieltag ! **Die Entscheidungen !!!**

*Wir freuen uns auf deinen Besuch !
Unterstützt durch euren Besuch den SVS*

Das Sportheimteam

Narrenzunft Brühlhund Schemmerberg e. V.



Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 25.07.2020 um 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Schemmerberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorstand
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Zunfrates
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Anträge
9. Wünsche und Sonstiges

Anträge müssen gemäß Satzung mindestens zehn Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Jessica Konrad
Zunftmeisterin Narrenzunft Brühlhund Schemmerberg e.V.

Allgemeine Nachrichten

Gemeinde Mietingen – Stellenausschreibung

In der Gemeinde Mietingen (ca. 4.400 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Verwaltungsangestellten m/w/d im Vorzimmer des Bürgermeisters

als Mutterschaftsvertretung und für die Dauer der Elternzeit der derzeitigen Stelleninhaberin neu zu besetzen. Eine anschließende unbefristete Übernahme wird in Aussicht gestellt.

Die ausführliche Stellenausschreibung und sonstige Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.mietingen.de

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 17. Juli 2020 an: Gemeindeverwaltung Mietingen, Hauptstr. 8, 88487 Mietingen.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bürgermeister Hochdorfer, Tel. 07392 97200, oder Herr Stooß, Tel. 07392 9720-31, gerne zur Verfügung.

Mobilitätskonzept

Landkreis Biberach startet mit einer Online-Bürgerbefragung

Mit einem neuen Mobilitätskonzept möchte der Landkreis Biberach Vorreiter in Sachen Mobilität, Klima- und Umweltschutz werden. Der Landkreis hat dazu das vom Kreistag auf Vorschlag von Landrat Dr. Heiko Schmid beschlossene Mobilitätskonzept auf den Weg gebracht. In einem ersten Schritt wird derzeit der Ist-Zustand in Sachen Mobilität im Landkreis Biberach erfasst und analysiert.

Parallel dazu läuft unter www.mobilität-biberach.de eine Online-Bürgerbefragung, die noch bis zum 31. Juli 2020 offen ist. „Uns ist die Meinung der Bürgerinnen und Bürger wichtig. Wir wollen erfahren, wie sie sich die Mobilität der Zukunft vorstellen und was aus ihrer Sicht notwendig ist, um Mobilität, Klima- und Umweltschutz miteinander zu verknüpfen“, sagt Landrat Dr. Heiko Schmid. Die Online-Bürgerbefragung umfasst knapp 30 Fragen und lässt sich in zirka zehn Minuten ausfüllen.



Der Fragebogen kann im Internet unter www.mobilität-biberach.de oder direkt über den beigefügten QR-Code aufgerufen werden.

Auf der extra eingerichteten Internetseite www.mobilität-biberach.de gibt es auch weitere Informationen zum Projektlauf und zum aktuellen Stand der Konzepterstellung.

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA):

Präsenzvortrag zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA), Bergerhauser Str. 36, am Freitag, 26. Juni, von 9.30 bis 11 Uhr einen Präsenzvor-

trag für junge Mütter und Väter an. Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten Antworten auf Fragen, wie und wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Mahlzeit zusammen. BeKi-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Die Teilnehmer werden gebeten, die geltenden Hygieneregeln zu beachten und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Um die Abstandsregeln einhalten zu können, sollten keine Kinder mitgebracht werden. Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 23. Juni, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Tierisches Vergnügen im Museumsdorf

Am Sonntag, 28. Juni dreht sich im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach alles um Bauernhoftiere. Besucherinnen und Besucher können Vorführungen mit Tier und Mensch erleben und Esel, Schwein und Co. besuchen.

Mähen mit Menschen- und Pferdekraft

Große und kleine Tierliebhaber erwartet am Sonntag, 28. Juni im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein toller Tag rund um das liebe Vieh. Hans Köberle und sein Pferd zeigen interessierten Besucherinnen und Besuchern, wie früher gemäht wurde. Vorführungen demonstrieren anschaulich, wie viel mühsamer die Arbeit im Gegensatz dazu mit einer Sense ist. Die Besucherinnen und Besucher können das Pferd beim Rücken von Holzstämmen erleben und entdecken, wie Holz verarbeitet, kardiert und gesponnen wird. Bei den Museumsbienen erfahren die Besucherinnen und Besucher von den Bezirksimkern Spannendes über das Leben und Arbeiten der Bienenvölker.

Esel, Hasen und Küken zu Besuch im Museumsdorf

Neben Pferden und Bienen können sich die Besucher auf die anderen tierischen Bewohner des Museumsdorfs freuen: Ziegen, Schafe, Mutterkuh und Kalb tummeln sich auf ihren Weiden, und das Schwäbisch-Hällische Landschwein wühlt im Matsch. Als besondere Gäste sind Esel, Ponys, Hasen und Vorkerk-Küken am Sonntag im Museumsdorf. Zudem können die kleinsten Besucher mit ihren Eltern Origami-Tiere falten.

An kleinen Ständen können die Besucherinnen und Besucher Bienenerzeugnisse, und Woll- und Lederprodukte erwerben. Und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Museumsbäcker Dietmar Neltner holt leckere Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäuschens, es gibt köstliche Bio-Burger, und die Kürnbacher Vesperstube ist ebenfalls geöffnet.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Dr. Carola Gundermann an der Spitze der Klinik für Gefäß-, Thorax- und Endovaskularchirurgie

Bereits Ende März hat die Oberärztin Dr. Carola Gundermann die kommissarische Leitung des Fachbereichs am Biberacher Sana Klinikum und damit die vorübergehende Nachfolge von Prof. Dr. Bernd Mühling übernommen. Als qualifizierte Fachärztin aus den eigenen Reihen führt sie dabei das breit gefächerte gefäßchirurgische Behandlungsspektrum in Biberach in gewohnter Qualität fort. Ab sofort können im Rahmen dessen auch elektive Patienten, deren geplanter Eingriff im Zuge der Corona-Pandemie in den vergangenen Wochen verschoben wurde, nach und nach wieder einbestellt werden.

Seit September 2013 hatte Prof. Mühling die Klinik für Gefäß-, Thorax- und Endovaskularchirurgie am Biberacher Sana Klinikum cheffärztlich geleitet und sie in dieser Funktion maßgeblich weiterentwickelt. So hat er das Leistungsspektrum beispielhaft um Eingriffe an der Lunge erweitert sowie die Diagnostik und Therapie von Aneurysmen weiter ausgebaut. Nach sieben Jahren wechselte Mühling nun an die Kreiskliniken nach Reutlingen, wo er ebenfalls die Chefarztposition innehaben wird. Für die Patienten in der Region sowie die niedergelassenen Ärzte und Partner hat sich durch den Weggang indes nichts geändert: Mit Oberärztin Dr. Gundermann konnte eine ausgewiesene Expertin für die interimsmäßige Leitung gewonnen werden, die mit ihrem Team die vorhandenen Strukturen, Leistungen und Sprechstunden nahtlos übernommen hat.

Gundermann, die ihr Medizinstudium in Heidelberg mit einem Förderpreis für ausgezeichnete Studienleistungen abschloss, hat vor ihrem Wechsel zu Sana im Herbst vergangenen Jahres umfangreiche chirurgische Erfahrungen in verschiedenen renommierten Häusern, unter anderem im Münchner Universitätsklinikum rechts der Isar sowie am Ludwigsburger Klinikum, gesammelt. In Ludwigsburg hatte sie zuletzt als Oberärztin die Leitung einer gefäßchirurgischen Station inne. Dr. Gundermann ist Fachärztin für Gefäßchirurgie mit Spezialisierung im Bereich der endovaskulären Chirurgie; zudem verfügt sie über die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin. Sie ist darüber hinaus DEGUM-zertifizierte Expertin für Ultraschall und führt im Rahmen der gefäßchirurgischen Sprechstunde so auch Doppler- und Duplexsonographien an peripheren Arterien, Venen, hirnversorgenden Arterien sowie abdominellen und retroperitonealen Gefäßen in Biberach durch.

Unterstützt wird Dr. Gundermann von Prof. Dr. Karl Heinz Orend, Facharzt für Chirurgie, Gefäßchirurgie und Thoraxchirurgie. Orend war unter anderem langjähriger Leiter der Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie des Universitätsklinikums Ulm. Seit 2017 bringt er seine fachliche Expertise als Senior Expert im Ulmer Bundeswehrkrankenhaus ein. Bereits seit Anfang des Jahres ist er zudem im Biberacher Klinikum im Einsatz und führt gemeinsam mit Frau Dr. Gundermann die Kompetenzen und Angebote in der Gefäß-, Thorax- und Endovaskularchirurgie in gewohnter Qualität weiter.

Selbstverständlich werden im Rahmen dessen auch die Zusammenarbeit und der Austausch mit den niedergelassenen Ärzten sowie den Fachabteilungen im Klinikum, beispielsweise als konsiliarische Unterstützung im Rahmen der regelmäßigen Tumorfallkonferenzen, vollumfänglich fortgeführt. Und auch für ambulante Patienten hat sich im Sana Klinikum nichts geändert: Die kassenärztliche Ermächtigung von Prof. Mühling wurde von Frau Dr. Gundermann übernommen und zu den unten aufgeführten Sprechzeiten fortgeführt. So ist die Biberacher Klinik für Gefäß-, Thorax- und Endovaskularchirurgie bei der Behandlung von Gefäßerkrankungen aller Art auch weiterhin die erste Adresse für Patienten in der Region.

Dazu Sana-Geschäftsführerin Beate Jörißen: „Ich freue mich, dass wir mit Frau Dr. Gundermann eine so versierte und engagierte kommissarische Leitung für unsere Gefäß- und Thoraxchirurgie an Board haben und damit einen nahtlosen Übergang sowie eine chirurgische Versorgung in gewohnter Qualität sicherstellen konnten. Gemeinsam mit Herrn Prof. Orend wird sie unseren Patientinnen und Patienten im Landkreis, den klinischen Kollegen sowie den externen Partnern weiterhin als qualifizierter und verlässlicher Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite stehen.“

Gefäßchirurgische Sprechstunde

Frau Dr. Carola Gundermann:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung unter Tel. 07351 55-1653.

Gesprächskreis für Frauen mit und nach Krebs Laupheim

Telefonisches Gesprächsangebot für Betroffene

Das Leitmotiv des Gesprächskreises für Frauen mit und nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Da die Gruppentreffen aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden können, bietet Magret Schad, die Leiterin der Selbsthilfegruppe, den Frauen bei Bedarf ab sofort telefonische Unterstützung an.

Betroffene können sich bei Fragen und Problemen unter der Nummer 07392 10665 oder per E-Mail unter margret-schad@gmx.de unter der Angabe einer Telefonnummer melden. E-Mails können nicht beantwortet werden, Interessierte werden aber unter der angegebenen Nummer zurückgerufen.

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

Wenn Sex krank macht

Geschlechtskrankheiten in der Region auf dem Vormarsch

Geschlechtskrankheiten sind für viele ein Thema, über das man nur ungern spricht. Dabei haben die meisten Menschen im Laufe ihres sexuell aktiven Lebens irgendwann einmal mit einer sexuell übertragbaren Infektion (STI - sexually transmitted infections) zu tun. Zwar sinkt die Zahl der HIV-Neudiagnosen in Deutschland seit 2015 kontinuierlich, aber gleichzeitig lässt sich gerade bei jüngeren Menschen ein Anstieg anderer Geschlechtskrankheiten beobachten. Weit verbreitet sind beispielsweise Chlamydien, Herpes, Filzläuse, Pilzkrankungen und Feigwarzen. Aber auch Tripper und Syphilis kommen wieder häufiger vor. Die möglichen Folgen reichen vom lästigen Jucken bis zur lebensbedrohlichen Erkrankung.

In Ulm sowie den Landkreisen Alb-Donau und Biberach ist die Zahl der Menschen, die wegen einer Geschlechtskrankheit behandelt wurden, leicht gestiegen: von 744 Versicherten im Jahr 2014 auf 858 Versicherte im Jahr 2018. Dies geht aus einer Auswertung der AOK Ulm-Biberach hervor. In Baden-Württemberg waren 20.783 AOK-Versicherte wegen einer Geschlechtskrankheit in Behandlung: 11.257 Frauen und 9.526 Männer. Männer und ganz besonders Frauen zwischen 20 und 35 Jahren sind am häufigsten betroffen. In der Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen sind doppelt so viele Frauen wie Männer erkrankt. Bei den HIV-Infektionen gibt es einen rückläufigen Trend. In Baden-Württemberg sind die Fälle in dem Vierjahreszeitraum von 347 auf 297 zurückgegangen – 81 Frauen und 216 Männer.

„Oft verursachen sexuell übertragbare Krankheiten keine Beschwerden und bleiben deshalb unbehandelt“, sagt Dr. Sabine Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Zu den häufigsten Anzeichen einer solchen Erkrankung gehören Ausfluss aus Harnröhre oder Scheide, genitale Geschwüre, Schwellungen der Leistengegend oder der Hoden und Unterbauschmerzen.“ Wenn Geschlechtskrankheiten frühzeitig erkannt werden, lassen sie sich in der Regel gut behandeln, auch wenn nicht alle komplett heilbar sind. Die Ärztin dazu: „Sexuell übertragbare Krankheiten können zum Teil zu schweren Folgeschäden führen.“

Beispielsweise kann eine Chlamydien-Infektion die Ursache für Unfruchtbarkeit sein, Infektionen mit humanen Papilloma-Viren oder auch mit Hepatitis B können Krebserkrankungen zur Folge haben und eine nicht behandelte HIV-Infektion AIDS.“ Zur Prävention der Ausbreitung sexuell übertragbarer Krankheiten sei es daher wichtig, frühzeitig und gezielt über Infektionen und Übertragungswege zu informieren. „Kondome bieten einen guten Schutz vor einer Infektion. Liegt eine sexuell übertragbare Erkrankung vor, sollten möglichst auch die Sexualpartner auf eine Infektion untersucht und gegebenenfalls

behandelt werden. Geschlechtsverkehr mit häufig wechselnden Partnern erhöht das Risiko einer Infektion,“ so Knapstein weiter. Kondome können zwar das Risiko einer Ansteckung mit sexuell übertragbaren Krankheiten erheblich reduzieren, jedoch nicht 100-prozentig ausschließen. Daher sollte zusätzlich der Kontakt der Mundschleimhaut mit potenziell infektiösen Körperflüssigkeiten sowie jeglicher Kontakt mit krankheitsbedingten Hautveränderungen vermieden werden.

Bei Verdacht auf eine Erkrankung sollte in jedem Fall ärztlicher Rat eingeholt werden. Gute Informationen zur Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten bietet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung auf ihren Seiten www.bzga.de/infomaterialien/hivsti-praevention und www.liebesleben.de.

BARMER und Deutscher Allergie- und Asthmabund

Erster bundesweiter Online-Allergie-Tag am 21. Juni

25 Millionen Allergiker gibt es in Deutschland. In ihrem Alltag werden sie mit vielfältigen Problemen konfrontiert, die das Leben mit der Krankheit erschweren. Wie lassen sich Beschwerden wie etwa Juckreiz lindern, wie kann man Allergenen ausweichen, welches Medikament hilft am besten? Erstmals laden am 21. Juni der Deutsche Allergie- und Asthmabund (DAAB) und die BARMER zu einem Online-Allergie-Tag ein, um auf leicht zugängliche Weise wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Alltagshilfen zu vermitteln. Von 10:00 bis 21:15 Uhr erläutern hochkarätige Referentinnen und Referenten Wissenswertes rund um die Themen Allergien, Asthma, Nesselsucht und Neurodermitis. Die Vorträge stehen allen Interessierten offen, sind kostenfrei und können noch an den zwei folgenden Tagen angesehen werden.

Fachwissen aus erster Hand

Die Themen der Vorträge sind breit gefächert. So geht es um neue Therapiemöglichkeiten und einen Blick auf die zukünftige Behandlung von Nahrungsmittelallergien oder um Asthma und Allergien in Zeiten der Corona-Pandemie. Weitere Vorträge drehen sich um den praktischen Umgang mit starken allergischen Reaktionen im Alltag und speziell in Kita und Schule sowie den Einsatz von Notfall-Sets. Wissenswertes zu Kosmetik-Kennzeichnungen wird ebenso vermittelt wie über Duftstoffe als Allergieauslöser. Schließlich geht es um den Behandlungsplan bei Neurodermitis, deren Formen und Auslöser sowie aktuelle Therapieoptionen.

Alle Informationen und eine Möglichkeit zur Anmeldung vorab zum Online-Allergie-Tag: www.allergietag-online.de und www.barmer.de/a005447.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Beratung zur Rente nur mit Termin

Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich, erklärt die Rentenversicherung in Baden-Württemberg. Der Gesundheitsschutz und die Sicherheit von Ratsuchenden und Beschäftigten haben oberste Priorität. Warte- und Aufenthaltszeiten vor Ort sollen so kurz wie möglich gehalten werden. Die Terminvergabe erfolgt direkt über die Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Dort können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

Viele einfache Anliegen lassen sich ohnehin von zu Hause aus unkompliziert erledigen: Wer beispielsweise Antragsvordrucke

oder einen Versicherungsverlauf benötigt, kann sich telefonisch melden und bekommt die gewünschten Formulare oder Berechnungen per Post zugesandt. Wer über Internet verfügt, kann Anträge auch per eService bei der DRV stellen. Oder man wendet sich an die für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden).

Auf der Startseite der DRV Baden-Württemberg unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de („Aktuelle Informationen aus Anlass der Corona- Pandemie“) finden Interessierte neben den Telefonnummern auch die Online-Serviceangebote der DRV übersichtlich zusammengefasst. Außerdem werden an dieser Stelle die häufigsten Fragen zum Beispiel zum Kurzarbeitergeld, zur Altersteilzeit oder einer Rehabilitation in Corona-Zeiten beantwortet.

Neustart der Kinder- und Jugendreha

Während der Corona-Krise konnten viele Reha-Kliniken keine Patienten aufnehmen. So sollten mögliche Übertragungswege des Virus unterbunden werden. Ab sofort können aber alle Reha-Kliniken, die sich auf die Behandlung von Kindern und Jugendlichen spezialisiert haben, unter Einhaltung von Hygienekonzepten wieder junge Patienten behandeln. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. »Die Einschränkungen, die Covid-19 mit sich brachte, haben Familien mit chronisch kranken Kindern und Jugendlichen besonders belastet«, sagt Alwin Baumann vom Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V. »Konflikte um die Einhaltung der medizinischen Maßnahmen verschärfen sich in der häuslichen Enge, Verhaltensstörungen werden noch auffälliger als in normalen Zeiten.«

In der Krisensituation werde deutlich, dass manche Kinder oder Jugendlichen Unterstützung durch eine Reha benötigen um mit sich, dem Alltag oder der Schule wieder zurechtzukommen. Entsprechende Anrufe und Anfragen von Eltern und Ärzten hätten in den letzten Wochen beim Bündnis deutlich zugenommen, so Baumann.

2019 haben rund 2.800 Kinder und Jugendliche von einer Kinder-Reha der DRV Baden-Württemberg profitiert. Knapp 30 Prozent davon aufgrund von psychischen Störungen und Verhaltensauffälligkeiten. Während des Aufenthalts in der Reha-Klinik erhält das Kind eine umfassende medizinische, physiotherapeutische, psychologische und oder pädagogische Betreuung, die auf das Krankheitsbild individuell zugeschnitten ist. Für ältere Jugendliche sind auch berufsorientierende Leistungen möglich. Die Kinder verpassen keinen Schulstoff: Sie werden in der Klinik nach Absprache mit der Heimatschule und je nach Schultyp in den Hauptfächern unterrichtet.

Die Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung, ärztliche Betreuung, therapeutische Leistungen und medizinische Anwendungen übernimmt die DRV. Zuzahlungen müssen nicht geleistet werden. Kinder bis zwölf Jahre können von einer Person begleitet werden. Auch die Kosten für die Begleitperson und mögliche Verdienstauffälle für diese Zeit werden übernommen. Ältere Kinder können bei medizinischer Notwendigkeit ebenfalls begleitet werden.

Anträge auf Kinder-Reha gibt es direkt bei der Rentenversicherung: Die Antragsformulare stehen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de bereit. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Kinder und Jugendliche: Fit mit Rehabilitation“. Sie kann kostenlos in verschiedenen Sprachen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Unter www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de vom Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V. finden Interessierte ferner einer Aufstellung aller Rehakliniken, die eine Kinder- und Jugendreha

anbieten. Informieren kann man sich außerdem über <https://www.facebook.com/kinderjugendreha>.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Matthias-Erzberger-Schule

Zusatzqualifikation Anleitung in der Pflege

Die Zusatzqualifikation für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter im Umfang von 300 Stunden kann an der Matthias-Erzberger-Schule in einem Jahr erworben werden. Für den Besuch dieser Schulart wird eine abgeschlossene Ausbildung als Altenpflegerin/Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpflegerin/Krankenpfleger oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/Kinderkrankenpfleger und eine anschließende, in der Regel mindestens einjährige Berufspraxis, vorausgesetzt. Beginn: am Mittwoch, 16.09.2020, Ende: September 2021 Unterrichtstage: immer mittwochs, von 7:35 Uhr bis 16:00 Uhr, in den Ferienzeiten findet kein Unterricht statt.

Anmeldung: Anmeldung erfolgt online bis zum 01.09.2020 auf www.mes-bc.de. Weitere Informationen zur BFQ-Anleitung in der Pflege erhalten Sie bei der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Tel.: 07351/346-339, Mail: ersing.claudia@mes-bc.de oder handschuh.claudia@mes-bc.de.

Energieagentur Ravensburg gGmbH

Den Keller im Sommer trocknen? - Vorsicht beim Lüften

Es klingt erst mal einleuchtend, einen feuchten Keller im Sommer durch warme Luft zu trocknen. Leider gelingt das nicht in jedem Fall und kann sogar zum gegenteiligen Effekt führen.

Warme Luft kann viel Wasserdampf aufnehmen. Gelangt die warme Außenluft in den kalten Keller, kühlt sie ab. Die relative Luftfeuchtigkeit erhöht sich, da kalte Luft weniger Wasserdampf aufnehmen kann. An den kalten Wänden im Keller oder der Souterrainwohnung kann es dann zur Bildung von Kondenswasser kommen, wie bei einer kalten Flasche, die aus dem Kühlschrank genommen wird. Aber auch ohne Tropfenbildung an den Kellerwänden kann es zum Wachstum von Schimmelpilzen kommen, wenn die Luftfeuchte für längere Zeit bei 80 Prozent oder darüber liegt.

Das Lüften kalter Räume sollte in der warmen Jahreszeit besser in den kühleren Abend-, Nacht- oder Morgenstunden erfolgen. Am besten wird das Fenster dabei komplett geöffnet. Da die Luft in der warmen Jahreszeit bereits eine hohe relative Luftfeuchtigkeit hat, kann sie kaum noch Feuchtigkeit aufnehmen. Der maximale Sättigungswert ist somit schnell erreicht. Im Winter hingegen ist die Luft draußen trockener als innen. Beim Lüften im Winter wird wärmere, feuchte Luft aus dem Innenraum durch kältere, trockene Außenluft ausgetauscht. Die Frischluft erwärmt sich und nimmt die Feuchtigkeit der Wohnung oder des Kellerraums auf, bis sie wieder ausgetauscht wird. Über einen längeren Zeitraum wird der Raum so trockener.

Die Energieagentur Biberach und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten eine kostenlose Beratung zu allen Fragen rund ums Heizen, Lüften und Energiesparen an: Kontakt und Terminvereinbarung unter 07351 - 37 23 74.